

Lieber Patient, liebe Patientin

Bei Ihnen ist in nächster Zeit ein Eingriff mit Anästhesiebetreuung geplant. Dieses Blatt mit Informationen und Anästhesiefragebogen dient zur Vorbereitung des Aufklärungs- / Einwilligungsgesprächs.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Anästhesie-Informationen

In einem persönlichen Gespräch werden wir gemeinsam das für Sie am besten geeignete Anästhesieverfahren festlegen. Ihre persönlichen Wünsche und Bedürfnisse werden dabei genauso berücksichtigt werden wie Ihre gesundheitlichen Voraussetzungen und die Anforderungen der Operation. Nachfolgend geben wir Ihnen Informationen zu den Anästhesieverfahren und -Risiken und bitten Sie, den umseitigen Fragebogen auszufüllen. Falls bereits im Vorfeld Fragen auftauchen, sollten sie diese notieren und dem Anästhesisten beim persönlichen Gespräch stellen.

▶ Bitte nehmen Sie den ausgefüllten Fragebogen, Ihre Medikamentenpackungen oder -liste, Allergiepass, Blutgruppenkarte und andere Gesundheitsausweise zum Gespräch mit dem Anästhesisten mit.

Anästhesierisiken:

In der heutigen Zeit ist die Sicherheit aller Anästhesieverfahren und Massnahmen ausgesprochen gross, da alle lebenswichtigen Körperfunktionen wie Herz/Kreislauf und Atmung kontinuierlich überwacht werden. Trotzdem sind wir gesetzlich gehalten, auch über äusserst seltene Komplikationen und Risiken aufzuklären, wobei Ihnen selbstverständlich das Recht zusteht, auf eine solche Aufklärung zu verzichten. Im Folgenden erwähnen wir in Stichworten häufigere und spezifische Komplikationen, auf die wir in unserem Gespräch gern näher eingehen werden.

Allgemeine Anästhesierisiken:

Mögliche Komplikationen sind: Allergische Reaktionen, Nervenschädigungen, Kältezittern (shivering), Übelkeit und Erbrechen, Juckreiz, Schwierigkeiten beim Wasserlösen, Blutergüsse, Rücken- oder Kopfschmerzen. Lebensbedrohliche Zwischenfälle wie Atem- und/oder Herzkreislaufstilland sind äusserst selten, ebenso das Narkosefieber (maligne Hyperthermie).

Spezielle Risiken der Allgemeinanästhesie (Vollnarkose):

Die Allgemeinanästhesie besteht aus Schmerzfreiheit, Bewusstlosigkeit und Dämpfung der körperlichen Reflexe. Sie erfordert in der Regel eine künstlichen Beatmung und damit die Nüchternheit des Patienten. Bei Bedarf wird zusätzlich eine Relaxierung (Erschlaffung der Muskulatur) durch spezielle Medikamente herbeigeführt. Mögliche Komplikationen sind Heiserkeit, Schluckbeschwerden, Stimmbandverletzungen, Zahnschäden. Wachsein während der Narkose (Awareness) ist seit der routinemässigen Überwachung der Hirnströme praktisch ausgeschlossen.

Spezielle Risiken der Regionalanästhesie (Teilnarkose):

Bei der Regionalanästhesie wird die Schmerzfreiheit durch ein lokales Betäubungsmittel erreicht, das in die Nähe eines Nervs oder eines Nervenknotens gespritzt wird und dort die Weiterleitung der Schmerzempfindung zum Gehirn blockiert. Unterschieden wird dabei zwischen den sogenannten rückenmarksnahen Verfahren (Spinal- und Periduralanästhesie) sowie den peripheren Blockaden. Das Bewusstsein bleibt in der Regel erhalten, bei Bedarf kann zusätzlich eine Sedierung (Dämmerschlaf) erfolgen.

Spinal- und Epiduralanästhesie:

Mögliche Komplikationen sind: Kopfschmerzen, Blutdruckabfall, Übelkeit, Harnverhalt. Schwerwiegende Komplikationen wie Beeinträchtigung des Hör- und Sehvermögens und Nervenschädigungen sind extrem selten, Querschnittlähmungen sind weltweit nur in einzelnen Fällen vorgekommen.

Periphere Nervenblockade / intravenöse Regionalanästhesie:

Allergische Reaktionen, Krämpfe, Venenreizungen, Blutergüsse, Nervenschäden, Dämpfung der Atmung.

Sedierung (Dämmerschlaf):

Dämpfung der Atmung, Erinnerungslücken.

Spezifische Risiken besonderer Massnahmen:

Kathetertechniken allgemein: Blutung, Dislokation, Infektion, Verletzung von Nachbarorganen

Arterienkatheter: Gefässverschluss

Zentralvenöser Katheter: Lungenkollaps, Luftembolie, Nervenschaden

Urinkatheter: spätere Verengung der Harnröhre, via falsa (Bildung eines falschen Weges)
Bluttransfusion: Unverträglichkeitsreaktionen, Übertragung von Viruskrankheiten (Hepatitis, HIV)

Anästhesie-Fragebogen

Leiden Sie aktuell oder litten Sie in der Vergangenheit unter Erkrankungen folgender Organsysteme: Kreislauf Zu hoher Blutdruck (Hypertonie), zu niedriger Blutdruck, Schlaganfall? Herz Angina pectoris, Herzinfarkt, -fehler, -rhythmusstörungen, unregelmässiger Puls? Lunge/Atmung Asthma bronchiale, chronische Bronchiitis, einem Schlaf-Apnoe-Syndrom? Nierer-Blase Nieren- oder Blasenkrankheiten, Nierensteinen, Harnleitersteinen? Nierer-Blase Nieren- oder Blasenkrankheiten, Nierensteinen, Harnleitersteinen? Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? Schilddrüse Vergrösserung, Über-/Unterfunktion? Stoffwechsel z. B. erhöhter Cholesterinspiegel, Gicht? Stoffwechsel z. B. erhöhter Cholesterinspiegel, Gicht? Neurologie Migrane, Epilepsie, Lähmungen? Neurologie Migrane, Epilepsie, Lähmungen? Verstärkte Blutungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, häufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: Kied Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? Alkohol Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? Alkohol Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: wie viele Narkosezwischenfall? Poperationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkosezwischenfall? Wenn ja woran? Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? Pransfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? Alkohol Pransfusioner Medikamente ein, welche? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche?	4	Alleranasin	Haban Cia Müha ahna Hatarburah musi Otaslavarla Tasanan musikairan 2	nein	ja		
Xreislauf Zu hoher Blutdruck (Hypertonie), zu niedriger Blutdruck, Schlaganfall?	1 	Allgemein	Haben Sie Mühe ohne Unterbruch zwei Stockwerke Treppen zu steigen?	ш	ч		
3 Herz Angina pectoris, Herzinfarkt, -fehler, -rhythmusstörungen, unregelmässiger Puls? 4 Lunge/Altmung Asthma bronchiale, chronische Bronchitis, einem Schlaf-Apnoe-Syndrom? 6 Niere/Blase Nieren- oder Blasenkrankheiten, Nierensteinen, Harnleitersteinen? 6 Leber Gelbsucht, Hepatitis? 6 Gelbsucht, Hepatitis? 7 Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? 7 Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? 7 Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? 7 Magen Migrane, Über-/Unterfunktion? 7 Michigen Migrane, Epilepsie, Lähmungen? 7 Michigen Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Migrane, Epilepsie, Lähmungen? 7 Michigen Michigen Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Michigen Nasenbluten, Zahnfleischbluten? Michigen Michigen Michigen Nasenbluten, Zahnfleischbluten? Michigen Michigen Michigen Michige							
4 Lunge/Atmung Asthma bronchiale, chronische Bronchittis, einem Schlaf-Apnoe-Syndrom? 5 NiererBlasee Nieren- oder Blasenkrankheiten, Nierensteinen, Harnleitersteinen? 0 Leber Gelbsucht, Hepatitis? 7 Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen? 0 Schilddrüse Vergrösserung, Über-/Unterfunktion? 9 Stoffwechsel z. B. erhöhter Cholesterinspiegel, Gicht? 10 Diabetes Zuckerkrankheit? 11 Skelett Wirbelsäulen-, Gelenkbeschwerden? 12 Neurologie Migräne, Epilepsie, Lähmungen? 13 Psyche Depressionen, Schizophrenie? 14 Gerinnung Verstärkte Blütungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, haufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde inden letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? Alkohol Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: wie che? 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? 10 Medikamente Nehmen Sie deciliamente zur, Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? 10 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur, Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? 11 Stet ein Patient in der Privatklink Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, sit a bweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebsprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesieten einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	3						
5 Niere/Blase Nieren- oder Blasenkrankheiten, Nierensteinen, Harnleitersteinen?	4	Lunge/Atmung					
6 Leber Geibsucht, Hepatitis?							
Magen Magengeschwür, saures Aufstossen, Erbrechen?	6	Leber					
8 Schilddrüse Vergrösserung, Über-/Unterfunktion?							
9 Stoffwechsel z.B. erhöhter Cholesterinspiegel, Gicht? □ 10 Diabetes Zuckerkrankheit? □ 11 Skelett Wirbelsäulen-, Gelenkbeschwerden? □ 12 Neurologie Migräne, Epilepsie, Lähmungen? □ 13 Psyche Depressionen, Schizophrenie? □ 14 Gerinnung Verstärkte Blutungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, häufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? □ 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? □ 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? □ 18 Famillie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? □ 19 Operationen Wurden Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? □ 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ 19 Operationen Wurden Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? □ 19 Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? □ 20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 22 Allergie oder □ 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 24 Ilsergie oder □ 25 Auflergie oder □ 26 Auflergie oder □ 27 Auflergie oder □ 28 Auflergie oder □ 29 Auflergie oder □ 20 Invertraglichkeit 20 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 22 Allergie oder □ 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 24 Ilsergie oder □ 25 Auflergie oder □ 26 Auflergie oder □ 27 Auflergie oder □ 28 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 29 Invertraglichkeit 20 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 22 Allergie oder □ 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 24 Ilsergie oder □ 25 Leit bin Patient in der Privatklinik Lindberg dem An							
10 Diabetes							
11 Skelett Wirbelsäulen-, Gelenkbeschwerden?			· •				
12 Neurologie Migräne, Epilepsie, Lähmungen? 13 Psyche Depressionen, Schizophrenie? 14 Gerinnung Verstärkte Blutungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, häufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? 18 Irinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? 19 Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? 10 Medikamente Nehmen Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? 10 Medikamente Nehmen Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? 10 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? 10 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? 11 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 12 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: Unverträglichkeit 12 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? 12 Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingrifff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesieten angerufen und erst am Tag des Eingriffes vom Anästhesisten aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.							
13 Psyche Depressionen, Schizophrenie? 14 Gerinnung Verstärkte Blutungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, häufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie? Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? 20 Medikamente Nehmen Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? 24 Ist ein Patlent in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingrifff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffes vom Anästhesisten aufgesucht. 20 Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.							
Verstärkte Blutungsneigung (entstehen rasch oder spontan blaue Flecken, häufiges Nasenbluten, Zahnfleischbluten?) oder Thrombose/Embolie?							
Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? □ 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? □ 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? □ Alkohol Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? □ Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? □ 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? □ 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ 20 Medikamente Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? □ Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? □ 20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: □ Unverträglichkeit □ Interpretaglichkeit □							
Bitte beantworten Sie auch diese Fragen: 15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt?	• •	Commung		_			
15 EKG Wurde in den letzten Monaten bei Ihnen ein EKG angefertigt? □ 16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? □ 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? □ 18 Pramilie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? □ 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ 19 Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ 10 Medikamente Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? □ 11 Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? □ 12 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? □ 13 Pramilie Nehmen Sie Medikamente ein, welche? □ 14 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ 15 Pragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 16 Pratient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleim Eingrifff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. □ Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	Ritte	heantworten Sie	•				
16 Röntgen Wurde Ihr Brustkorb in den letzten 6 Monaten geröntgt? 17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? Drogen Nehmen Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? 20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleim Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.			_	П			
17 Nikotin Rauchen Sie? wenn ja: wie viel? □ Alkohol Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel? □ Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? □ 18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? □ 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? □ Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? □ Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? □ 20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z.B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? □ Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ Unverträglichkeit □ 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: □ Unverträglichkeit □ 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? □ 24 Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. □ Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.					_		
Alkohol Drogen Nehmen Sie regelmässig Alkohol? wenn ja: wie viel?					_		
Drogen Nehmen Sie regelmässig Drogen? wenn ja: welche? Is Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? □ Redikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? □ Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? □ □ 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	17		Trinken Sie regelmässig Alkohol? wenn is: wie viel?				
18 Familie Kam es bei Ihnen oder Blutsverwandten jemals zu einem Narkosezwischenfall? 19 Operationen Wurden Sie bereits einmal operiert oder hatten Sie eine Narkose? Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.							
19 Operationen Wenn ja woran? Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	10						
Transfusionen Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten? Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? De Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.							
Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion? 20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? 13 Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. 14 Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	19	•					
20 Medikamente Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z. B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)? Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche? 21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.		Transfusionen	Haben Sie in den letzten 3 Monaten eine Bluttransfusion erhalten?				
Nehmen Sie andere Medikamente ein, welche?			Ergaben sich bei Ihnen jemals Komplikationen bei einer Bluttransfusion?				
21 Schwangerschaft Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie? 22 Allergie oder auf Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? 24 Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. 25 Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	20	Medikamente	Nehmen Sie Medikamente zur "Blutverdünnung" (z.B. Aspirin, Plavix, Marcoumar)?				
22 Allergie oder und Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.		Nehmen Sie ande					
22 Allergie oder und Jod, Latex, Pflaster, Medikamente, Pollen, Nahrungsmittel, etc.? Bitte angeben: Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	21	Schwangerschaft	Sind Sie möglicherweise schwanger? Stillen Sie?				
Unverträglichkeit 23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	22						
23 Zahnersatz Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz? Ist ein Patient in der Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einen kleine Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. □ Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.		-					
Eingriff, ist abweichend vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem Fall werden Sie vom Anästhesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesucht. Ich war nicht in der regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das Anästhesieverfahren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin mit diesem Vorgehen einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung mindestens eine Nacht zu überdenken.	23		Tragen Sie einen herausnehmbaren Zahnersatz?				
Für Rückfragen steht Ihnen das Anästhesieteam der Privatklinik Lindberg unter +41 52 266 1199 gern zur Verfüg	Ist e	in Patient in der F griff, ist abweicher den Sie vom Anäs Ich war nicht in d Anästhesieverfal diesem Vorgeher mindestens eine	Privatklinik Lindberg dem Anästhesieteam bekannt und handelt es sich um einer ind vom Standard eine telefonische Anästhesiebesprechung möglich. In diesem ithesisten angerufen und erst am Tag des Eingriffs vom Anästhesisten aufgesuder regulären Anästhesiesprechstunde sondern wurde vorgängig telefonisch über das ihren aufgeklärt. Mein Anästhesist untersucht mich erst am Tag des Eingriffes. Ich bin in einverstanden und verzichte damit bewusst auf die Möglichkeit, meine Einwilligung Nacht zu überdenken.	n klei Fall cht. mit			
Datum Unterschrift Patient				vertú	gu		